

IAA Die interessantesten Neuheiten von der wichtigsten Automesse der Welt Von klein und fein...

Es ist die wichtigste Automesse der Welt, und sie hat wieder alles zu bieten, was Autofans sich nur wünschen können.

89 neue Serienautos und Studien werden noch bis 25. September auf der 64. Internationalen Automobil-Ausstellung (IAA) gezeigt. Allein die deutschen

Von der IAA berichtet
Ben Weinberger

Hersteller sind mit 45 Weltpremierevertretern. Das Spektrum reicht heuer von besonders vielen kleinen und umweltfreundlichen Cityflitzern natürlich bis hin zu unverschämte schnellen und teuren Sportwagen. Schließlich wollen und müssen die Hersteller nicht nur die zunehmend



Volkswagens Mini heißt Up (I.) und ist zu Preisen ab 9850 Euro bereits bestellbar. Die Benzinmotoren leisten 60 und 75 PS, dazu kommt eine Erdgasvariante mit 68 PS. Bereits geplant ist eine Elektroversion.



Die dritte E-Smart-Generation wird 19 000 Euro kosten, Dazu kommen rund 70 Euro Monatsmiete für die Batterie.

ökobewussten europäischen Kunden im Auge behalten, sondern auch den rasant wachsenden und PS-hungrigen Märkten wie Russland und China etwas bieten können. An spektakulären Hinguckern mangelt es auf der IAA jedenfalls nicht. Die AS war auf dem Frankfurter Messegelände unterwegs und hat die wichtigsten und schönsten Neuheiten zusammengetragen.



Das neue Markengesicht bekommt der Renault Twingo ab Anfang 2012.



Mit dem A2 Concept gibt Audi einen Ausblick auf die Elektromobilität der Zukunft. Das 3,80 Meter lange Fahrzeug wiegt lediglich 1150 Kilo. Der Karosserieaufbau besteht in wesentlichen Bereichen aus Aluminium.



Topausstattung und 136 PS für 18 490 Euro: Suzuki zeigt in Frankfurt die Mini-Rakete Swift Sport.



Nur 77 Exemplare baut Aston Martin vom One-77. Sein 7,3-Liter-V12-Motor leistet 700 PS. Stückpreis: rund 1,4 Millionen Euro.



Der V8 des neuen BMW M5 leistet 560 PS. In 4,4 Sekunden sind 100 km/h erreicht. Auf Wunsch fährt der M5 statt wie üblich 250 km/h bis zu 305 km/h schnell.



Porsche zeigt die siebte Generation des Sportwagen-Klassikers 911. Der 350 PS starke Carrera kostet ab 88 037 Euro, der Carrera S (400 PS) liegt bei 102 436 Euro.



Bugatti zeigt das Unikat Grand Sport „L'Or Blanc“. Es ist mit hochwertigem Porzellan ausgestattet.



Böses Teil: Der Lamborghini Gallardo LP 570-4 Super Trofeo Stradale hat stramme 570 PS und wiegt nur 1340 Kilogramm.

...bis stark und schnell



Wer den Mini schon immer als Zweisitzer interpretiert hat, der kann ab dem 1. Oktober zur konsequenteren Variante greifen: Dann kommt das Mini Coupé in den Handel, das die hinteren Sitze durch einen immerhin 280 Liter großen Kofferraum substituiert. Für Vortrieb sorgen drei 1,6-Liter-Benziner mit wahlweise 122 PS, 184 PS oder 211 PS. Außerdem gibt es einen 2,0-Liter-Turbodiesel mit 143 PS. Die Preise starten bei 21 200 Euro.

Honda stellt die neue Civic-Generation vor. Die Optik wurde in ihren Grundzügen weitgehend beibehalten. Wert haben die Ingenieure vor allem auf die Verbrauchsreduzierung gelegt. Der 1,8-Liter-Benzinmotor stößt zehn Prozent weniger CO₂ und der 2,2-Liter-Dieselmotor fast 20 Prozent weniger aus. Die Durchschnittsverbräuche liegen zwischen 4,2 und 6,4 Liter.



Nach rund 6,5 Millionen verkauften Exemplaren in 31 Jahren soll die dritte Modellgeneration des Fiat Panda an die Erfolge der Vorgänger anknüpfen. Komfort, Technologie und Sicherheitsausstattung haben viele Verbesserungen erfahren. Der Panda ist etwas größer geworden – mehr Platz also jetzt für die Passagiere und fürs Gepäck.



HYUNDAI Neuer i30 soll den Golf attackieren

Kompakter Koreaner



Mit emotionalem Design will der neue Hyundai i30 punkten.

Nach weniger als fünf Jahren Laufzeit löst Hyundai im Frühjahr 2012 den i30 ab.

Bei der zweiten Generation legten Ingenieure und Designer des in und für Europa entwickelten Kompaktwagens

ihr Augenmerk vor allem auf ein emotionaleres Design. Der i30 wirkt stämmig, sportlich und modern; und er muss sich auch hinter keinem deutschen Produkt mehr verstecken. Hinzu kommt ein durchdachtes Cockpit mit hochwertigen, gut verarbeiteten Materialien so-

noch ein kompakter Hingucker auf dem Hyundai-Stand ist der dreitürige Veloster.

wie ausreichend Platz auf der Rückbank. Das Kofferraumvolumen des Schrägheckmodells liegt mit 378 Litern Fassungsvermögen nicht nur über dem des Klassenprimus Golf, sondern auch gut zehn Prozent über dem des Vorgängermodells. Zum Marktstart im März werden für den i30 sechs Motoren zur Verfügung stehen, die ein Leistungsspektrum von 90 bis 135

PS abdecken. Bei den Preisen dürfte sich nur wenig tun, so dass die Einstiegsversion mit dem kleinen 1,4-Liter-Benziner wohl weiterhin unter 16 000 Euro kosten wird.



Probefahrt-Aktiv-Tag

Samstag, 24. September 8.00 bis 16.00 Uhr

WIR FREUEN UNS AUF SIE!



Der neue Hyundai i40.
Ab 24.110 EUR.



Dynamische Linienführung, ausgezeichnete Platzverhältnisse auf allen Sitzen, herausragendes Fahrverhalten und eine besonders umfangreiche Serienausstattung – der neue Hyundai i40 zeigt, wie viel Komfort, Design und Fahrspaß in einem Kombi stecken kann. Und mit seinem flexiblen Laderaum, mit bis zu 1.719 Liter Zuladung, wird er zum Raummeister seiner Klasse.

Bis zum 30.09.2011 vorbestellen und Gratis-Navi im Wert von 1.510 EUR inkl. MwSt.¹ sichern.

www.hyundai.de

Kraftstoffverbrauch (l/100 km) und CO₂-Emission (g/km): von 7,6 l und 176 g (kombiniert) für den 2.0 Automatik bis 4,3 l und 113 g (kombiniert) für den blue 1.7 CRDi.

¹Unverbindliche Preisempfehlung der Hyundai Motor Deutschland GmbH. Ein Angebot beim Kauf eines neuen Hyundai i40 in den Ausstattungslinien „Style“ oder „Premium“ innerhalb des angegebenen Zeitraums. Nur bei teilnehmenden Händlern. Nur solange Vorrat reicht. Fahrzeugabbildung enthält z. T. aufpreispflichtige Sonderausstattungen.

* 5 Jahre Fahrzeuggarantie ohne Kilometerbegrenzung und 5 Jahre Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannendienst und Abschleppdienst gemäß Garantie- und Serviceheft sowie (außer für Kunden mit Rahmenvertrag) 5 Wartungen in bis zu 5 Jahren nach Hyundai-Wartungs-Gutscheinheft.

Leebmann Cars GmbH

Spitalhofstr. 86 - 94032 Passau - Telefon (0851) 95530-325/-335

ANZEIGE

FORD zeigt bärenstarke ST-Familie

Die trauen sich was!

Ford lanciert seinen kompakten und schnellen Focus ST künftig als Modellfamilie.

Neben dem Fünftürer wird es ab nächstem Jahr auch einen auf der IAA bereits gezeigten Kombi geben. Angetrieben wird das Topmodell von einem 2,0-Liter-Vierzylinder-Turbo

mit 250 PS. Damit ist der neue ST der stärkste jemals gebaute Serien-Focus. Er soll mit einem Verbrauch von sieben Litern glänzen – 20 Prozent weniger als beim leistungsschwächeren Vorgänger. Neben dem Focus ST wird es auch wieder den Fiesta ST (links) geben. Die in Frankfurt gezeigte Studie wird von einem 1,6-Liter-Turbo mit 180 PS angetrieben.

Zur IAA präsentiert Ford außerdem die besonders sparsamen Econetics-Varianten von Fiesta und Focus. Sie werden von einem 1,6-Liter-Dieselmotor angetrieben, der im Fiesta 95 PS und im Focus 105 PS leistet.



Kindergarten-Express: Der Ford Focus ST Kombi bringt es auf 250 PS.

Sieht so der neue Mondeo aus? Zu den spektakulärsten Studien der IAA zählt das Ford Evos Concept. Die viertürige Fließhecklimousine soll eine veränderte Designsprache einläuten.

Spitzentechnologie, spitz kalkuliert.

Die Vorteilswochen von Ford - noch bis 30. September

Jetzt bis zu **€ 4500¹ sparen.**



Abbildungen zeigen Ford Fiesta Titanium, Ford Focus Titanium und Ford Grand C-MAX Titanium mit Wunschausstattung gegen Mehrpreis.

FORD FIESTA TREND EDITION

Antiblockier-Bremssystem mit elektronischer Bremskraftverteilung, Ford Easy Fuel, Lederlenkrad, Nebelscheinwerfer mit Chrom-Dekor-Umrandung

Insgesamt mit einem Kundenvorteil von

€ 3.500,-¹

FORD FOCUS TITANIUM

Außenspiegel, elektrisch anklappbar, Einpark-Assistent (Active Park Assist), Park-Pilot-System vorn und hinten,

Insgesamt mit einem Kundenvorteil von

€ 4.300,-¹

FORD GRAND C-MAX TITANIUM

elektr. anklappbare Außenspiegel mit Umfeldbeleuchtung, Einpark-Assistent, Park-Pilot-System vorn und hinten, 2 Schiebetüren hinten

Insgesamt mit einem Kundenvorteil von

€ 4.500,-¹

ODER GÜNSTIG FINANZIEREN MIT DER FORD FLATRATE

Top Zinskondition², Null Wartungskosten³, Null Garantiesorgen (Garantieschutz und Mobilitätsgarantie)², 4 Jahre lang



Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach RL 80/1268/EWG oder VO (EC) 715/2007): Ford Fiesta: 7,3 (innerorts), 4,4 (außerorts), 5,5 (kombiniert); CO₂-Emissionen: 127 g/km(kombiniert). Ford Focus/GrandC-Max: 8,0/8,9 (innerorts), 4,7/5,7 (außerorts), 6,0/6,9 (kombiniert); CO₂-Emissionen: 139/159 g/km (kombiniert).



AUTOHAUS UnrechthoHG
TITTLING - Tel. 08504/9009-0

¹Gesamt-Kundenvorteil: Setzt sich zusammen aus verschiedenen Aktions-Kundenvorteilen. Details erfahren Sie bei uns. ²Ford Flatrate Garantie-Schutzbrief inkl. Ford Assistance Mobilitätsgarantie für das 3. und 4. Jahr und die ersten 3 Inspektionen/Wartungen (Lohn- und Materialkosten, ausgenommen Inspektionen und Wartung des Gassystems bei Umrüstung auf CNG-/LPG-Betrieb) lt. Serviceplan und Wartungsumfang bei einer Gesamtfahrleistung von max. 80.000 km.

SEAT IBL Concept zeigt künftige Designsprache

Neuer Schnitt, mehr Emotion

Einen Ausblick auf seine künftige Designsprache zeigt Seat auf der IAA in Frankfurt mit der Studie IBL.

Die Stufenhecklimousine, mit 4,61 Metern Länge im VW Jetta-Format, setzt auf klare Linien und ein coupéhaft abfallendes Heck. Prägende Stilelemente für die Zukunft sind eine spitz zulaufende Front mit fünfeckigem Kühlergrill und eine Bügelfalte auf der Mitte der Motorhaube. Unter der Haube arbeitet ein noch nicht näher spezifizierter Plug-In-Hybridantrieb. Auch wenn die Studie laut Seat kein Ausblick auf ein konkretes Serienmodell ist, erinnert sie bei Abmessungen und Proportionen an das parallel auf der IAA gezeigte Konzeptauto Mission L der Schwestermarke Skoda. Die Tschechen haben eine Serienversion bereits für 2012 angekündigt – das lässt auch für die spanische Studie hoffen.

Schon deutlich früher bei den Händlern stehen wird der Exeo nach leichtem Facelift und mit überarbeiteten Moto-



Dezent geliftet: der Seat Exeo



ren. Limousine und Kombi erhalten eine modifizierte Front mit umgestalteten Scheinwerfern, LED-Heckleuchten und neue Leichtmetallfelgen. Die drei Dieselmotoren (120 PS bis 170 PS) verbrauchen nach einer Optimierung im Schnitt knapp 0,3 Liter Kraftstoff weniger als bisher. 2012 ergänzt eine Spritsparversion des 120 PS-Diesels das Angebot; dank Start-Stopp-System soll sie nur noch rund 4,5 Liter auf 100 Kilometern benötigen.

Die Preisliste für den Exeo, der auf der Plattform des Vorgängermodells des aktuellen Audi A4 gebaut wird, startet bei 21 990 Euro für die 120-PS-Limousine. Der ST genannte Kombi kostet ab 22 890 Euro.



Mit dem Konzeptfahrzeug IBL zeigt Seat die Weiterentwicklung seiner Designrichtung. Die 4,67 Meter lange Sportlimousine ist als Plug-in-Hybrid ausgelegt. Die Front ist gepfeilt, mit einer klaren Mittellinie auf der Motorhaube.

EINE MARKE DER VOLKSWAGEN GRUPPE

Der SEAT Alhambra. Bestes Importauto der Welt.*



bei uns für
27.990,00 €

*Sieger nach Testpunkten, Auto Bild Ausg. 29 vom 22.07.2011.

Der neue SEAT Alhambra ist das beste Importauto der Welt. Damit haben Technologie und Flexibilität ein weiteres Mal überzeugt. Wie wärs mit einem zweiten Eindruck, zum Beispiel hinter dem Steuer?

Testen Sie unseren Sieger – am besten bei einer Probefahrt.

SEAT Alhambra Reference, 2.0 TDI CR Ecomotive, 103 kW (140 PS), Kraftstoffverbrauch (l/100 km) innerorts: 6,8; außerorts: 4,8; kombiniert: 5,5; CO₂-Emission kombiniert: 143 g/km. Abbildung enthält Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

S.K. Handels AG

Dreiburgenstraße 8 (Industriegebiet 1)
94529 Aicha vorm Wald
Tel: (0 85 44) 9 72 79-12
Fax: (0 85 44) 9 72 79-29
verkauf@sk-handels-ag.de
www.seat-aicha.de

BLICK IN DIE ZUKUNFT Die spannendsten Studien der IAA Schöner Schein



Atemberaubende Studien und heiße Hostessen ziehen auf der IAA in Frankfurt gleichermaßen die Blicke auf sich.

Denn Automessen sind nicht nur ein Gradmesser der aktuellen Technik, sondern immer auch eine Plattform für einen Blick in die Zukunft. Designer und Entwickler zeigen ihre neuesten Kreationen und geben einen Vorgeschmack auf das, was kommen kann, kommen wird oder einfach nur eine Fingerübung ist. Von ganz abgedrehten, nicht fahrfertigen Studien bis zu fast seriennahen Fahrzeugen steht in Frankfurt viel Karbon und Kunststoff, aber wenig Blech. Viel Haut zeigen dabei auf jeder PS-Show die vielen Hostessen. Sie sollen nicht nur hübsch aussehen, sondern auch die Studien zum Strahlen bringen.



Citroen interpretiert das Thema Reisen mit dem Konzept Kubik (rechts oben) neu. Die Neuinterpretation des legendären Wellblech-Bus Citroen H kommt mit glatt gebügelter Karosserie daher. Den Blick in den Innenraum gibt eine große seitliche Klappe frei, die nach oben schwingt. Die Passagiere nehmen auf Plüschsesseln Platz. Den Antrieb übernimmt ein Diesel-Hybridantrieb.

Maserati will am SUV-Boom teilhaben und zeigt die Studie Kubang (rechts). Sie paart das große traditionelle Haifischmaul mit einem abfallenden Dach. Entwicklungshilfe leistet der Jeep Grand Cherokee, der den Allradantrieb spendiert.



Mit dem E-Type hat Jaguar 1961 nicht nur einen absoluten Traumwagen geschaffen, sondern auch eine automobile Ikone. Die Briten versuchen jetzt den Erfolg mit der Coupé-Studie C-X16 zu wiederholen. Unter der langen Motorhaube des Zweisitzers steckt ein Hybrid mit einem 3,0-Liter-V6-Kompressor-Benziner. In der Studie bringt es das Alu-Triebwerk auf 380 PS und ein maximales Drehmoment von 450 Nm.



Der Urban Concept Spyder von Audi ist eine Stadtauto-Studie mit Platz für zwei Passagiere, die hintereinander sitzen.



Cooler Koreaner: Die viertürigen Studie GT von Kia.



Flügeltüren und Brennstoffzellentechnik: der Mercedes F125.



2015 wird ein neuer Land Rover Defender kommen. Einen ersten Ausblick auf das mögliche Design gibt die Studie DC100.



Als Vorbote für den nächsten Volvo S80 gilt die Studie Concept You (oben), Alfa Romeo zeigt das Coupé 4C (rechts).

